

Winterthur Schwalmenacker, Spurwechsel.



Ausgangslage

ZEB (Zukünftige Entwicklung Bahninfrastruktur) ist die Weiterentwicklung der 1. Etappe Bahn 2000. ZEB beseitigt schweizweite Kapazitätsengpässe, wodurch die stark wachsende Nachfrage im Personenverkehr mit zusätzlichen Angeboten aufgefangen werden kann. Für den Güterverkehr entstehen leistungsfähige Zufahrten zu den neuen Basis-tunnels Gotthard und Ceneri (NEAT).

Mit dem geplanten Angebotsausbau werden im Raum Winterthur mehr Züge verkehren, was zusätzliche Weichenverbindungen im Bereich Schwalmenacker bei Winterthur erfordert.

Projekinhalt

Zwischen Winterthur, Winterthur Grüze und Oberwinterthur werden zusätzliche vier Spurwechsel für eine flexible Betriebsführung eingebaut. Diese Ausbauten ermöglichen die Abwicklung der in ZEB und den 4. Teilergänzungen der Zürcher S-Bahn geplanten Angebotssteigerungen.

Ausführung und Kosten

Die Ausbauten ZEB werden schrittweise umgesetzt und in den Jahren 2012 bis 2015 realisiert.

Das Projekt Spurwechsel Schwalmenacker wird im 2014 und 2015 realisiert.

Die Kosten für das Bauvorhaben betragen rund 36 Millionen Franken.

Schweizerische Bundesbahnen SBB

Projekte Region Ost

Projektmanagement 1

Vulkanplatz 11, 8048 Zürich

Projektleiter Andreas Kessler

Telefon 079 172 35 02

andreas.kessler@sbb.ch

www.sbb.ch/ZEB

Mediananfragen: press@sbb.ch